



Interreg

Austria-Hungary



European Union – European Regional Development Fund

Raab Flood 4cast

EU-Projekt im Rahmen des Kooperationsprogrammes INTERREG V-A
Österreich-Ungarn 2014-2020

Wenn Sie diesen Newsletter weiterhin erhalten möchten, bitten wir Sie um Anmeldung per folgendem Link

[Raab Flood 4cast Newsletter bestellen](#)

Raab Flood 4cast

Projektpräsentation anlässlich der Katastrophenschutzübung
„Cooperation 2018“ am 11.9.2018 in Jennersorf



Cooperation 2018

Vom 11. bis 12. September 2018 fand in Jennersdorf die Katastrophenschutzübung „Cooperation 2018“ statt.

In Form eines Planspiels, also einer fiktiven Situation, sollte das richtige Vorgehen bei einer Naturkatastrophe geübt werden.

Das Planspiel fand in Kooperation zwischen dem Militärkommando Burgenland und der Theresianischen Militärakademie Wiener Neustadt

Die Landessicherheitszentrale des Landes Burgenland, die Energie Burgenland, das Bundesministerium für Nachhaltigkeit und Tourismus, die Bezirkshauptmannschaft Jennersdorf, die Freiwillige Feuerwehr, die Bundespolizei und das Österreichische Rote Kreuz des Bezirks Jennersdorf, sowie größerer Leitbetriebe (Vossen, Boxmark, Kastner) und die Wasserverbände nahmen an dieser Übung teil.

Mit Hilfe eines Computersimulationssystems wurde für den Ernstfall einer Naturkatastrophe - in diesem Fall Hochwasser – alle Abläufe und Eventualitäten

statt.

"Ziel des Planspieles COOP18 sei die Vorbereitung der im Verbund auf Bezirksebene operierenden Einsatzorganisationen zur Bewältigung einer Naturkatastrophe, um eine effiziente und effektive Krisenbewältigung im Ernstfall sicherzustellen." meinte der für die Übung Verantwortliche Bezirkshauptmann DDr. Hermann Prem.

Daher "freue er sich sehr, dass im Rahmen der Übung das EU-Projekt RaabFlood4cast – das sich modernen Methoden zur Verbesserung des Hochwassermanagements widmet – präsentiert wird."

geübt.



BH DDr. Hermann Prem

Info-Event „Raab Flood 4cast“

Die Projektkoordinatoren für den fachlichen Part auf österreichischem Projektgebiet, DI Dr. Robert Schatzl und DI Karl Maracek, präsentierten die Inhalte des Projektes vor vielen interessierten Besuchern aus dem Projekteinzugsgebiet.

So waren neben VertreterInnen der Bezirkshauptmannschaften, der Landessicherheitszentrale, des Roten Kreuzes, der Feuerwehren und dem Militärkommando Burgenland vor allem viele BürgermeisterInnen anwesend.

Nach einer Einleitung durch DI Dr. Robert Schatzl zu den vorangegangenen Projekten „Pro Raab(a) und ProRaaba 2“, das den Grundstein für das Nachfolgeprojekt „RF4C“ gelegt hatte, präsentierte DI Karl Maracek das neue Projekt, erste exemplarische Auswertungen, sowie das Arbeitspaket „Kommunikation“.

Anhand des Hochwasserschutzprojektes „Jennersdorf“ erklärte DI Maracek gemeinsam mit DI Josef Wagner praktische Anwendungsmöglichkeiten, die sich durch das Projekt ergeben damit in Zukunft Hochwassergefahren früher erkannt bzw. gezieltere Vorbereitungen der Einsatzkräfte getroffen werden können.

In weiterer Folge ergab sich unter der Leitung von DDr. Hermann Prem eine interessante Diskussion zwischen den Anrainer BürgermeisterInnen, den Vertretern der Feuerwehr und dem Roten Kreuz u den Vortragenden, im Rahmen derer viele vertiefende Informationen erörtert und transportiert werden konnten.

[Hier finden Sie die Video-Version zum Vortrag von Dr. Schatzl und DI Maracek](#)

[Per Klick zur Video-Sequenz \(Lamellen\)](#)



DI Dr. Robert Schatzl



HR DI Josef Wagner

DI Karl Maracek



Bild vom Publikum

[Newsletter abbestellen](#) - [Impressum](#) - [Facebook](#) - [Web](#)

